

Pfiffe übertönen Tiraden

19.12.2011 07:30

Knapp 20 Rechtsextreme treffen auf 60 Gegendemonstranten

Rund 60 Nazi-Gegner, darunter Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker, haben am Samstagnachmittag an der U-Bahnstation Dülferstraße im Hasenberg gegen eine vom Kreisverwaltungsreferat genehmigte Kundgebung der Bürgerinitiative Ausländerstopp (BIA) demonstriert. Die Versammlung, zu der nur knapp zwanzig Rechtsextreme erschienen, stand unter dem Motto 'Kriminelle Ausländer raus'. Die Polizei überwachte die Veranstaltung mit 60 Einsatzkräften.

Angemeldet hatte die Kundgebung Roland Wuttke von der NPD. Versammlungsleiter und Hauptredner war BIA-Stadtrat Karl Richter. Außerdem sprach Karl-Heinz Statzberger, der zusammen mit dem Rechtsterroristen Martin Wiese und anderen wegen eines geplanten Anschlags bei der Grundsteinlegung des jüdischen Gemeindezentrums am Jakobsplatz zu einer langjährigen Gefängnisstrafe verurteilt worden war.

Richters Tiraden gegen in Deutschland lebende Ausländer gingen nahezu vollständig in einem Trillerpfeifenkonzert und Buh-Rufen der Gegendemonstranten unter.

Süddeutsche Zeitung v. 19.12.2011